

An das
Mitglied des Landtages
Frau Kerstin Meier
Große Scharnstraße 31
15230 Frankfurt (Oder)

Frankfurt (Oder), September 2011

Öffentlicher Brief zur Kürzung der Zuschüsse für private Schulen im Land Brandenburg

Sehr geehrte Frau Meier,

am 16.06.2011 hat das Kabinett beschlossen die Landeszuschüsse bei den privaten Schulen zu kürzen. Schon jetzt liegen die Zuschüsse des Landes Brandenburg nur bei 65 % der Kosten einer vergleichbaren staatlichen Schule.

Mehr als 30000 Unterschriften wurden bereits gegen eine Mittelkürzung gesammelt.

Verschließen Sie nicht ihre Augen vor den Tatsachen. Mit einer Kürzung der Zuschüsse werden ehrenamtliche Engagements und die Vielfalt der Bildungslandschaft, die als weiche Faktoren für die wirtschaftlichen Ansiedlungen gelten, unwiderruflich zerstört.

Setzen Sie sich innerhalb Ihrer Fraktion dafür ein, dass die Zuschüsse an die privaten Schulen nicht gekürzt werden und die Schulwahl in der Zukunft nicht vom Einkommen der Eltern abhängig ist.

Für eine gute Schulausbildung in Brandenburg.

Mit freundlichen Grüßen